

Warnstreik am 15.01.2026

13.01.2026

Der BDK LV Berlin ruft seine tarifbeschäftigten Mitglieder in der Polizei Berlin zu einem ganztägigen Warnstreik am Donnerstag, 15.01.26 auf.

Die Auftaktveranstaltung zur Tarifrunde 2025/2026 am 3. Dezember 2025 verlief erfolglos. Zwar wird seitens der Tarifgemeinschaft deutscher Länder (TdL) von Wertschätzung, aber auch von leeren Kassen gesprochen.

Wir schließen uns den Forderungen der Verhandlungsführer an und fordern:

- * Erhöhung der Entgelte um 7 Prozent, mindestens jedoch um 300,00 Euro
- * Erhöhung der Entgelte für Ausbildung/Studium/Praktika um 200,00 Euro
- * Erhöhung der Zuschläge gem. § 8 Abs. 1 TV-L um 20 Prozentpunkte
- * 12 Monate Laufzeit und Übernahme für die Beamtinnen und Beamten

Diese Forderungen wurden durch die TdL nicht anerkannt. Aus diesem Grund rufen wir unsere tarifbeschäftigten Mitglieder in allen Dienstbereichen der Polizei Berlin zu einem ganztägigen Warnstreik auf am Donnerstag, 15.01.26, mit Beginn der Nachtdienste am 14.01.26 einschließlich der Früh- und Tagesdienste am 15.01.26 bis zum Ende der Nachtdienste am 16.01.26.

Wir treffen uns am 15.01.2026 um 12:00 Uhr am Polizeipräsidium, Platz der Luftbrücke und schließen uns der dortigen Kundgebung an. Die BDK-Streikleitung wird ab 11:30 Uhr im Bereich der Kreuzung Platz der Luftbrücke/Tempelhofer Damm an den dortigen Fahrradständern vor dem Präsidium neben dem Durchgang zu den weiteren Gebäudeteilen zur Registrierung anzutreffen sein. Für eine Zahlung von Streikgeld ist eine Registrierung vor Ort bei der BDK-Streikleitung erforderlich.

Dienstkleidungsträger erscheinen bitte in Dienstkleidung ohne Dienstwaffe.

Wir rufen darüber hinaus alle beamteten Mitglieder des Landesverbandes auf, die Forderungen zu unterstützen und sich außerhalb der Dienstzeit an der Kundgebung zu beteiligen.

Schlagwörter

Berlin

diesen Inhalt herunterladen: [PDF](#)